Pressemitteilung

Glasfaser in Friedberg: GVG beschließt Ausbau in Ockstadt und startet Vermarktung in weiteren Stadtteilen

Die GVG-Gruppe mit ihrer Marke teranet gibt grünes Licht für den reinen Glasfaserausbau in Ockstadt. Bereits vor den Sommerferien sollen die ersten Bagger rollen. Ab Anfang Juni haben Privathaushalte und Gewerbetreibende der Friedberger Stadtteile Dorheim, Ossenheim, Bauernheim und Fauerbach ebenfalls die Möglichkeit, sich einen kostenfreien Hausanschluss an das geplante reine Glasfasernetz zu sichern.

12.05.2023, Kiel/Friedberg. Gemeinsam mit der Kieler Unternehmensgruppe GVG Glasfaser rüstet sich die Stadt Friedberg für die Herausforderungen der digitalen Zukunft. Am 30. April endete der Vermarktungszeitraum im ersten Friedberger Stadtteil Ockstadt. Dank der äußerst erfolgreichen Vermarktungsphase kann das reine Glasfasernetz in Friedberg Ockstadt entstehen. Die Tiefbauarbeiten sollen vor den diesjährigen Sommerferien starten und bis Mai 2024 abgeschlossen sein.

Nun haben auch die privaten Haushalte sowie Gewerbebetriebe in Dorheim, Ossenheim, Bauernheim und Fauerbach die Chance, sich den Anschluss an die Datenautobahn zu sichern. Anfang Juni 2023 starten die Glasfaserexpertinnen und -experten der GVG hier die Vermarktung für das geplante Glasfasernetz. Damit das Projekt realisiert werden kann, müssen sich bis zum 30.09.2023 mindestens 40 Prozent der etwa 4.800 Wohn- und Gewerbeeinheiten für einen teranet-Produktvertrag entscheiden.

„Nach dem durchweg positiven Feedback, das uns in Ockstadt entgegengebracht wurde, freuen wir uns auf den Start der Vermarktung in weiteren vier Friedberger Stadtteilen“, so Martin Pfeifer, GVG-Gebietsleiter für Hessen. „Für die bisherige Unterstützung durch die Bevölkerung und von Seiten der Stadt bedanken wir uns ausdrücklich. Im Zuge des Starts unseres zweiten Vermarktungsabschnitts in Friedberg wird es für die Bürgerinnen und Bürger möglich sein, einen Hausanschluss bis Ende September kostenlos zu beauftragen.“ Anschließend ist ab Oktober dieses Jahres der teranet-Vermarktungsstart für die Friedberger Innenstadt vorgesehen.

Die GVG-Gruppe strebt in ganz Friedberg den nahezu flächendeckenden Bau eines sogenannten FTTH-Netzes (fibre to the home) an. Dabei werden die Glasfasern direkt bis in jede Wohneinheit beziehungsweise jedes Unternehmen gelegt. Jede Kundin und jeder Kunde erhält damit später genau die Leistung, für die auch tatsächlich gezahlt wird und die gebuchte Bandbreite muss sich nicht mehr mit der Nachbarschaft geteilt werden. Die Entfernung zu den Verteilerkästen hat ebenfalls keine Auswirkungen mehr auf die Geschwindigkeit. „Mit einem FTTH-Anschluss ist man optimal für die digitale Zukunft gerüstet. Glasfaserleitungen haben eine quasi unbegrenzte Leistungsfähigkeit, die heute schon Übertragungsgeschwindigkeiten im Terabit-Bereich ermöglichen“, bestätigt Pfeifer.

Bürgermeister Antkowiak steht hinter dem Glasfaserausbau

Dirk Antkowiak, Bürgermeister von Friedberg, ist von der Zukunftssicherheit reiner Glasfaser überzeugt: „Mit dem geplanten flächendeckenden Glasfaserausbau in Friedberg haben wir die Chance, uns hinsichtlich der immer weiter steigenden Bandbreitenanforderungen langfristig sicher aufzustellen.“ Vor allem das angebotene Gesamtpaket der GVG-Gruppe, das aus Ausbau, Vermarktung und Netzbetrieb besteht, habe überzeugt. „Wir freuen uns, dass die GVG Glasfaser mit Ihren Produkten von teranet den Glasfaserausbau in Friedberg realisieren wird,“ fügt Antkowiak hinzu.

Infoveranstaltungen und offene Beratungen für Friedberg

Um die Bürgerinnen und Bürger sowie Unternehmen aus den entsprechenden Stadtteilen umfassend über den geplanten Glasfaserausbau in Friedberg zu informieren, lädt die GVG Glasfaser alle Interessierten jeweils ab 19:00 Uhr zu zahlreichen Infoveranstaltungen in den jeweiligen Stadtteilen ein:

Dienstag, 16.05.2023
Stadthalle Friedberg (Georg-August-Zinn-Halle), Saal 3 (Am Seebach 2) im Stadtteil Fauerbach

Montag, 22.05.2023
Mehrzweckhalle Ossenheim (Florstädter Straße 3) im Stadtteil Ossenheim

Donnerstag, 25.05.2023
Bürgerhaus Dorheim (Wetteraustraße 40) im Stadtteil Dorheim

Freitag, 26.05.2023
Dorfgemeinschaftshaus Bauernheim (Am Park 6) im Stadtteil Bauernheim

Eine vorherige Anmeldung ist nicht notwendig. Die GVG weist jedoch auf die begrenzte Anzahl an Plätzen hin und bittet um Verständnis, dass beim Erreichen der Kapazitäten auf die vorhandenen Ausweichtermine verwiesen werden muss.

Darüber hinaus werden weiterhin noch bis zum 31.05.2023 offene Beratungen jeweils montags von 14:00 bis 16:00 Uhr in der Stadthalle Friedberg (Am Seebach 2, 61169 Friedberg) angeboten. Ab dem 01.06.2023 wechselt die offene Beratung in den Rathauspark (Mainzer-Tor -Anlage 6, 61169 Friedberg, Gebäude II, Sitzungszimmer C) und findet ab diesem Zeitpunkt immer von 16:00 bis 18:00 Uhr statt. Alle Friedbergerinnen und Friedberger sind eingeladen, dieses Angebot wahrzunehmen.

Interessierte können den eigenen Hausanschluss sowie einen für sie passenden Tarif ebenfalls kostenlos bei den lokalen teranet-Partnern beauftragen:

EURONICS Friedberg (Kaiserstraße 111, 61169 Friedberg)
Öffnungszeiten montags bis freitags 10:00 – 18:30 Uhr, samstags 10:00 – 14:00 Uhr

Mobilfunk Wagner (Kaiserstraße 165, 61169 Friedberg)
Öffnungszeiten montags bis freitags 10:00 – 13:00 Uhr, 14:00 – 18:30 Uhr, samstags 10:00 – 14:00 Uhr

Fragen zum eigenen Glasfaseranschluss oder zu Produkten werden zudem gerne auch telefonisch unter 0431 80649649 oder über das bereitstehende Kontaktformular auf teranet.de beantwortet. Auf der genannten Website können Interessierte sich auch ganz bequem einen Wunschtermin für eine kontaktlose Telefonberatung oder einen persönlichen Beratungstermin zu Hause buchen. Außerdem kann der Vertrag auch direkt online abgeschlossen werden.

Hintergrund: So kommt die Glasfaser vom Bürgersteig bis ins Haus

Für Bürgerinnen und Bürger sowie Gewerbetreibende aus Dorheim, Ossenheim, Bauernheim und Fauerbach, die sich bis Abschluss der Vermarktungsphase am 30.09.2023 für den zukunftssicheren Glasfaseranschluss entscheiden, fallen weder Planungskosten noch Kosten zur Herstellung des Glasfaseranschlusses an. Außerdem übernimmt die GVG Glasfaser die Kosten für jegliche Tiefbauarbeiten ab Grundstücksgrenze bis zur straßenseitigen Gebäudefront bis einschließlich zum 15. verlegten Meter.

In diesem animierten Video werden alle Schritte ausführlich und informativ dargestellt.

Attraktive Tarifangebote mit Highspeed-Geschwindigkeiten

Mit ihrer Marke teranet hat die GVG ein attraktives Tarifangebot für sämtliche Ansprüche und Bedürfnisse im Portfolio: von 300 MBit/s bis zum symmetrischen Gigabit-Anschluss – und das mit oder ohne Fernsehen, mit oder ohne Telefon-Flatrates ins Festnetz, zum Mobilfunk oder ins Ausland. teranet bietet zudem ein Spezialangebot für seinen unlimitierten Gigabit-Glasfasertarif „Internet + Telefon 1.000“ an. Das Tarifmodell der GVG-Marke beinhaltet im ersten Jahr für lediglich 29,90 Euro pro Monat (Gesamtlaufzeit 24 Monate) eine echte Internet-Flatrate ohne Datenlimit und ermöglicht Surfen mit Highspeed-Geschwindigkeiten von 1 Gigabit pro Sekunde (GBit/s) im Down- und 500 MBit/s im Upload. Das 29,90- Euro-Angebot gilt auch für alle weiteren teranet-Privatkundentarife mit einer Laufzeit von 24 Monaten im ersten Jahr.

Über die Unternehmensgruppe GVG Glasfaser

Die GVG ist eine Gesellschaftsgruppe zur Realisierung von Breitbandprojekten, deren Anspruch es ist, Unternehmen und Privathaushalte gesamter Regionen an die Telekommunikationsinfrastruktur der Zukunft anzuschließen. Dazu gehört die flächendeckende Versorgung ländlicher und urbaner Räume mit modernster Glasfasertechnologie, die diese als Wirtschafts- und Wohnstandorte attraktiv macht. Mit den Marken nordischnet und teranet plant, vermarktet, baut und betreibt die GVG-Gruppe FTTH-Glasfasernetze in Deutschland.

Pressekontakt:
Johannes Pöhle
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Tel.: 0431 58099-233 / Mobil: 0152 22617329
Mail: johannes.poehle@gvg-glasfaser.de